

Preise und Leistungen

Pauschalpreis pro Person (Doppelzimmer)
 20 Teilnehmende CHF 2975.–
 15 – 19 Teilnehmende CHF 3150.–
 10 – 14 Teilnehmende CHF 3385.–

Einzelzimmerzuschlag (beschränkt verfügbar) CHF 330.–

Preisänderungen der Fluggesellschaft bleiben vorbehalten.

Im Pauschalpreis inbegriffen:

- Flug Zürich-Istanbul-Ankara und zurück Istanbul-Zürich mit Turkish Airlines
- 20 kg Freigeäck pro Person
- Verpflegung an Bord gemäss Tageszeit
- Flughafentransfers in Ankara und Istanbul
- Rundreise und Besichtigungen gemäss Reiseprogramm
- Eintrittsgelder und Taxen
- Deutschsprechende örtliche Reiseleitung
- Theologisch-fachliche Reisebegleitung
- Seminaristische Vorbereitung und schriftliche Unterlagen
- Alle Fahrten in modernem Reisebus (klimatisiert)
- Unterkunft in Hotels der guten Mittelklasse, alle Zimmer mit WC/Bad oder WC/Dusche und Klimaanlage
- Halbpension während der ganzen Reise (Frühstück und Abendessen)
- Reiseversicherung
- Rucksack und Reisedokumentation

Im Pauschalpreis nicht inbegriffen:

- Fahrt zum Flughafen Zürich-Kloten
- Flughafentaxen und Treibstoffgebühren CHF 180.–
- Mittagessen (ca. 12 Euro pro Tag)
- Getränke und persönliche Auslagen
- Trinkgelder an Reiseleiter, Chauffeur und Hotelpersonal (12 Euro pro Tag)
- Annullationsversicherung (falls keine eigene) CHF 83.–

Hinweise

Charakter der kontext Reisen

- Konzentration auf exemplarische Erfahrungen und Örtlichkeiten
- Reisen nach Möglichkeit abseits der grossen Touristenströme (zeitlich und örtlich)
- Erkunden von Landschaften teilweise zu Fuss
- Kontakte und Gespräche mit Menschen vor Ort
- Faire touristische Reisebedingungen
- Überschaubare Reisegruppe
- Ausführliche Vorbereitung

Reiseleitung

Für die Gesamtleitung, die Konzeption sowie für die theologisch-fachliche Betreuung während der Reise ist Christoph Schmid zuständig. Er ist reformierter Theologie und seit vielen Jahren in der Erwachsenenbildung und Organisationsberatung tätig. Er kennt die Länder des Nahen Ostens und ihre spezifischen politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Situationen von verschiedenen Reisen mit Gruppen und eigenen längeren Aufenthalten und verfügt über lokale Sprachkenntnisse. Die Reisegruppe wird zudem während der ganzen Zeit von einer ortskundigen, deutschsprachigen türkischen Reiseleitung begleitet.

Passformalitäten/Visum

SchweizerbürgerInnen benötigen einen Reisepass, der 6 Monate über das Rückreisedatum gültig ist.

Annullation

Bei Rückzug einer bereits schriftlich bestätigten Teilnahme entstehen folgende Kosten: 60 – 31 Tage vor Abreise Fr. 800.–; 30 – 20 Tage vor Abreise: 65 %, 19 – 10 Tage vor Abreise 80%, 9 – 1 Tag vor Abreise 90%, am Abreisetag 100% des Pauschalpreises. Bitte notieren Sie auf dem Anmeldetalon, ob Sie im Besitz einer privaten Annullationskosten-Versicherung sind. Bei ungenügender Beteiligung bleibt die Annullierung der Reise durch den Veranstalter vorbehalten. Flugplan, Programm und Preise können leichte Veränderungen erfahren.

Haftung

Terra Sancta Tours als verantwortlicher Reiseveranstalter haftet im Rahmen der Haftungsbestimmungen des schweizerischen Bundesgesetzes über Pauschalreisen. Die Haftung für andere als Personenschäden ist auf den doppelten Reisepreis beschränkt. Die Mitgliedschaft beim Garantiefonds der schweizerischen Reisebranche bestätigt Ihnen die gesunde finanzielle Basis, Sicherstellung der Kundengelder und Professionalität. Wir behalten uns vor, die Reise bei Auftreten von schwerwiegenden politischen Unruhen auch kurzfristig zu annullieren; massgebend sind die Empfehlungen des EDA (www.eda.admin.ch/reisehinweise).

Anmeldung/Zahlung

Anmeldeblatt kann bei www.kontext-reisen.ch heruntergeladen werden. Anmeldung an Christoph Schmid, Metzgerrainle 8, 6004 Luzern. Bei der definitiven Anmeldung ist eine Anzahlung von CHF 1000.– fällig. Eine frühzeitige Anmeldung ist erwünscht, da die Reiseplätze auf 20 beschränkt sind. Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Ca. 4 Wochen vor Abreise senden wir Ihnen die Rechnung sowie die Reiseunterlagen.

Informationsabend

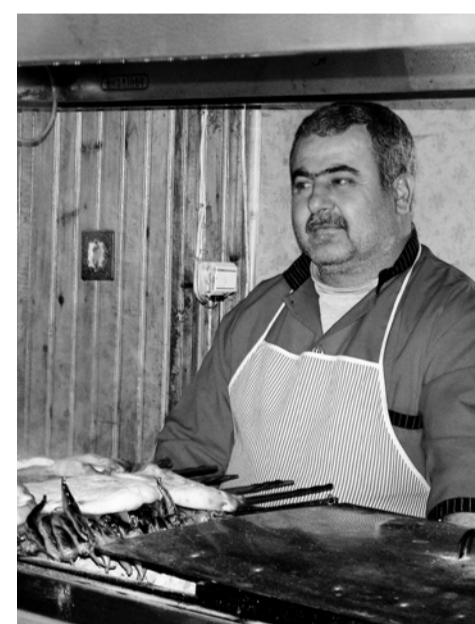
Ca. 2 Monate vor der Reise. Der Termin wird den Angemeldeten rechtzeitig bekannt gegeben.

kontext reisen

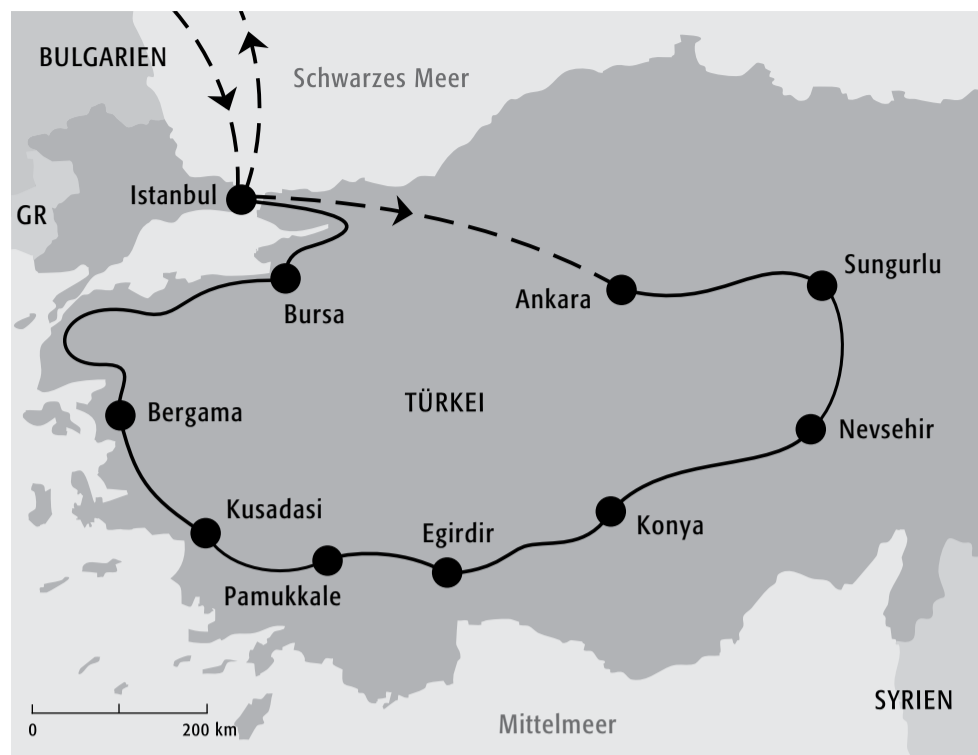
in Zusammenarbeit mit
Terra-Sancta-Tours AG, Bern

Türkei

Zentralanatolien – Westküste



Reiseprogramm



Samstag, 25. April 2015: Zürich – Ankara

Flug mit Turkish Airlines von Zürich über Istanbul nach Ankara. Hotelbezug

Sonntag, 26. April 2015: Ankara

Ankara, gegründet vom sagenumwobenen phrygischen König **Midas**, mit seiner wechselvollen Geschichte. Seit der Auflösung des Osmanischen Reiches am 13. Oktober 1923 **Hauptstadt** der neuen Türkei mit Zitadelle, Thermen, Basar, Moscheen • **Anit Kabir** – in diesem Mausoleum wurde der Staatsgründer Atatürk am 15. Jahrestag seines Todes (10. Nov. 1938) in einem schweren Marmorsarkophag beigesetzt • **Hethitermuseum** – die umfangreichste Sammlung hethitischer und anatolischer Altertümer widerspiegelt die ununterbrochene Besiedlung und Kulturleistung Anatoliens • **Augustustempel** – die als Inschrift eingemeisselte Begräbnisrede zu Ehren des grossen römischen Kaisers erwähnt auch die Anordnung der Volkszählung, welche Josef und Maria veranlassten, den Heimatort Bethlehem aufzusuchen

Montag, 27. April 2015: Sungurlu

Hattuscha – alte Hauptstadt der Hethiter, welche zwischen 1460 – 1200 v.Chr. der mächtige Gegenspieler der ägyptischen Pharaonen waren – an einem wasserreichen Bergstock gelegen mit grossem Tempel, verschiedenen Stadttoren, Königsburg; hier wurde im zentralen Archiv der Stadt ca. 2600 Keilschrifttafeln in akkadischer Sprache entdeckt, die einen neuen Einblick in die Geschichte Kleinasiens vermitteln • **Yazilikaya** – Felsheiligtum mit eindrücklichen Reliefs, die u.a. den hethitischen Wettergott Teschup und den Grosskönig Thaliyas IV zeigen

Dienstag, 28. April 2015: Nevsehir

Fahrt über **Yosgat** nach Kappadokien. Unterwegs Besuch von **Hacibektas** – Zentrum der Derwischgemeinschaft von Haci Bektas Veli und heutiges Pilgerzentrum der alevitischen Muslime mit einer grossartigen Klosteranlage

Mittwoch, 29. April 2015: Nevsehir

Göreme – Talkessel mit Dutzenden von Felskegeln; in der Blütezeit des byzantinischen Reiches ein Zentrum frommer, weltabgeschiedener Mönchsgemeinschaften; die in Felswänden und freistehenden Tuffkegeln entstandenen **zahlreichen Kirchen und Klosteranlagen** sind auf der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO • **Zelve – Tal der Mönche** mit Wohnfelsen und Kirchen, die aus dem Fels herausgearbeiteten Reliefschmuck mit christlichen Symbolen enthalten

Donnerstag, 30. April 2015: Nevsehir

Kaymakli und Derinkuyu – unterirdische Städte – die weitverzweigten Gänge schützten zu allen Zeiten vor feindlichen Eindringlingen und boten bei konstanter Temperatur von ca. 10°C ausgezeichneten Lagerraum • **Ihlara-Tal** – Canyonartiger Charakter mit **Selime Kalesi**, einer der grössten und eindrücklichsten Klosteranlagen in Kappadokien; Kleine Wanderung

Freitag, 1. Mai 2015: Konya

Sultanhani – grösste und besterhaltene **Karawanserei** ganz Anatoliens, erbaut unter dem Seldschuken-Sultan Kaykubad • **Konya** (römisch Ikonium) – Wichtige Missionsstation von **Paulus** (auch die spätere Apostelin und Erstmartyrin Thekla entschied sich hier aufgrund der Paulus-Predigt zum Christentum); Konya erlebte ihre Blütezeit als Hauptstadt der Seldschuken im 13. Jh. • **Mevlana Kloster** als religiöses Zentrum der «Tanzenden Derwische», das Grab des Mevlana ist noch heute einer der meistverehrten Wallfahrtstätten in der Türkei; sehenswert in Konya ist auch die Ince **Minare Medresesi veya Cami** mit einer üppig barocken Dekoration an der Portalseite

Samstag, 2. Mai 2015: Egirdir

Beysehir liegt an der Südostecke des fischreichen Beysehir-Sees; 48 Säulen aus Kiefernholz mit kunstvoll geschnitzten Stalaktiten-Kapitellen tragen die flache Holzdecke der **Esrefoglu Cami** und ergeben den Eindruck einer «Waldmoschee»; sie wurde 1296 von Esrefoglu Süleyman Bey, dem Sohn des Stadtgründers Esref gestiftet • **Eflatun Pinari** – bedeutendes Quellheiligtum aus der Zeitepoche des hethitischen Grossreiches (1460 – 1200 v. Chr.); umstrittene Deutung eines Reliefs aus Flügelsonnen • **Antiochia in Pisidien** – eine der wichtigsten Stationen des **Apostels Paulus** auf seiner ersten Missionsreise; die Reste eines Augustus-Tempels und des monumentalen Propylons sind auch heute noch eindrücklich

Sonntag, 3. Mai 2015: Pamukkale

Hierapolis – römische Stadt mit einem Theater und einer 1200 langen Arkadenstrasse; die **Nekropole** mit über 1000 Gräbern gehört zu den grössten antiken Friedhöfen; über die wichtige Quelle führten die Priester der Kybele einst das Szepter; der bekannte Kirchenvater **Papian von Hierapolis** war hier im zweiten Jahrhundert Bischof und erwähnt, dass er die Töchter des **Apostels Philippus**, der seine letzten Lebensjahre in Hierapolis verbracht haben soll, persönlich gekannt habe und von ihnen über die Apostel hörte • **Pamukkale** – lange Zeit durch zivilisatorische Nutzung geschändete, jetzt geschützte Kalk-Sinterterrassen: «Baumwollschloss». Schon die Hethiter und Phryger schätzten die Heilkraft der heissen Quellen

Montag, 4. Mai 2015: Kusadasi

Aphrodisias – antike Stadt mit einer Blütezeit im 1. – 3. Jahrhundert v. Chr. in einer zauberhaften Hügel- und Berglandschaft gelegen, vor allem bekannt durch den Kult zugunsten der Göttin der Liebe **Aphrodite** und einer bekannten Marmor-Bildhauerschule • **Mittelmeerküste** – wer wagt ein Bad?

Dienstag, 5. Mai 2015: Kusadasi

Ephesus – schon in der Antike dank seiner günstigen Lage mit Hafen eine Weltstadt; Verehrung der **Artemis**, repräsentiert in einem riesigen Tempel und einem blühenden Souvenir-Geschäft (Paulus machte sich hier mit seiner Missionspredigt bei den Devotionalienhändler unbeliebt); weitere grossartige Bauwerke: Celsusbibliothek, Theater, Marmorstrasse, Agora, Thermen; **Meryemana** – Wohn- und Sterbehäuser der Jungfrau **Maria** (einer Vision der deutschen Nonne Katharina Emmerich entsprechend) • **Selçuk – Johannesbasilika**, erbaut durch Kaiser Justinian, neben der Hagia Sophia in Istanbul eine der grössten Kirchen der byzantinischen Zeit; sie soll auch das Grab des **heiligen Johannes des Evangelisten** beherbergen

Mittwoch, 6. Mai 2015: Bergama

Izmir – das antike, viel gerühmte Smyrna erlebte 1922 einen grossen Brand und ist heute neben Istanbul die grösste Industrie- und Handelsstadt der Türkei • **Bergama/Pergamon** – bekanntgeworden durch die Akropolis mit dem Zeustempel (die wichtigsten Stücke liegen leider im Pergamon Museum in Berlin...); zu sehen sind: Heiliger Bezirk der Athena, Theater, Dionysos-Tempel. Königspaläste der Atalos-Könige • **Asklepieion** – sowohl Kultort, wie Kurbad mit Tempel, Wohn- und Krankenkomplex

Donnerstag, 7. Mai 2015: Bursa

Troja – 5000 Jahre Geschichte, berühmt geworden durch Homers Epos «Ilias», die unter anderem vom listenreichen Odysseus berichtet (Trojanisches Pferd) • **Canakkale** – Fährstadt an den Dardanellen, Schauplatz der blutigen Auseinandersetzungen am Ende des 1. Weltkriegs • **Bursa** – stolze Wiege des osmanischen Reiches; die Zitadelle gewährt einen prächtigen Überblick über die Stadt • **Yesil Cami** (die grüne Moschee) gehört wegen ihrer prachtvollen ornamentalen Ausstattung zu den bedeutendsten osmanischen Sakralbauten; **Muradiye Cami** – grossartige kuppelgedeckte Grabbauten für die verschiedenen Familienangehörigen von Murat II.

Freitag, 8. Mai 2015: Istanbul

Iznik – das alte Nikaia, früh Bischofsstadt; hier fand 325 das erste Ökumenische **Konzil** statt; in der **Hagia Sophia** trafen sich 787 die Kirchenfürsten zu einem weiteren Konzil – diese Kirche wurde unter Sultan Orhan in eine Moschee umgewandelt und mit schönen Fliesen geschmückt; **Yesil Cami** (grüne Moschee) – ihre Gebetsnische mit ihrem ornamentalen Schmuck gehört zu den frühesten Beispielen der osmanischen Kunst; eindrücklich sind auch die **Befestigungsanlagen** mit den vier Stadttoren von Iznik • **Istanbul** – erste Eindrücke von der heimlichen Hauptstadt der Türkei

Samstag, 9. Mai 2015: Istanbul

Istanbul – nach Alexander von Humboldt die schönste Metropole der Welt. Auf jeden Fall türkischer Schmelztiegel an Innovation, moderner Lebensfreude und gleichzeitig Inbegriff einer Stadt aus 1001 Nacht: Kuppeln, Minarette, orientalische Basare • **Byzanz** – gegründet nach einem Orakel von Delphi, günstige Lage am Bosphorus • **Konstantinopel** – auserwählt von Konstantin als römisches Zentrum der christlichen Staatsreligion; **Hagia Sophia** – erst Kirche, dann Moschee, heute Museum; Kaiserportal, berühmtes Deesis-Mosaik • **Blaue Moschee** – im Jahr 1609 als ehrgeiziges Bauwerk mit sechs Minaretten von Sultan Ahmet I • **Grosser überdachter Basar** – Zeit, um sich zu weilen; **Topkapi-Palast** – gewaltige Palaststadt wie ein Traum aus 1001 Nacht • **Chora-Kirche** – vielfarbig glänzende Mosaiken und Fresken aus dem 14. Jahrhundert; Abendfahrt auf dem Bosphorus mit Privatboot

Sonntag, 10. Mai 2015: Istanbul – Zürich

Rückflug mit Turkish Airlines von Istanbul nach Zürich



Weitere Reisen 2015

- 27. Februar – 14. März 2015: Iran
- Oktober 2015: Israel/Jordanien oder Aegypten

Weitere geplante Reisen:

- Rund um den Ararat (Armenien/Georgien/Ostanatolien)
- Aserbeidschan
- Äthiopien
- Türkei – Ostanatolien
- Israel/Palästina
- Iran

